

**Protokoll**  
**der öffentlichen Sitzung (Nr. 35/19-23) des Beirates Woltmershausen**  
**am Montag, den 21.11.2022,**  
**im Gemeinderaum der Evangelischen Freikirche, von 19:30 bis 20:55 Uhr**

---

**Anwesend:**

Brigitte Baumgart  
Simon Beckmann  
Karin Bohle-Lawrenz

Ralf Fasmers  
Malte Haak  
Hermann Lühning

Holger Meier  
Markus Reinhard  
Edith Wangenheim

**fehlend:** Jan Thorweger (e), Darleen Lampe, Ole Lindemann (e)

**Gäste:** Fr. Ambrosewicz (Gesundheitsamt Bremen zu TOP 4), Fr. Dünnwald, Hr. Gartelmann (beide Bremer Philhamoniker GmbH zu TOP 5), Fr. Fenzau, Hr. Hanisch, Fr. Meyer (alle Pumptrack Bremen e.V.), Hr. van Raamsdonk (Pusdorfer Meile e.V. zu TOP 6), Fr. Huschke (Amt für Soziale Dienste/AfSD zu TOP 7), Vertreter:innen der Presse und interessierte Bürger:innen

**Vorsitz:** Uwe Martin

**Protokoll:** Anna Schreiner (beide Ortsamt Neustadt/Woltmershausen)

**TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**

Die Beiratssprecherin bittet um Vertagung von TOP 8, da hierzu noch größerer Klärungs- und Beratungsbedarf besteht.

**Beschluss:** Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird festgestellt. Die Tagesordnung wird mit der vorgeschlagenen Änderung genehmigt. (einstimmig)

**TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.08.22 (Nr. 33)**

**Beschluss:** Der vorliegende Protokollentwurf wird ohne Änderungen genehmigt (8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

**TOP 3. Aktuelle Stadtteilangelegenheiten**

• **Bürger:innenanträge, Fragen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten**

Eine Bürgerin berichtet über Ihr Vorhaben, sich mit einer weiteren Person als Tagesmütter selbständig zu machen. Aktuell suchen die beiden nach Räumlichkeiten und bitten um entsprechende Hinweise aus dem Beirat und der Bevölkerung.

• **Berichte der Beiratssprecherin**

Die Beiratssprecherin berichtet über folgende von ihr wahrgenommene Termine:

- Eröffnung der Abteilung Werkstatt Bremen am 06.10.
- Beirätekonzferenz am 06.10.
- Richtfest Forum Tabakquartier am 13.10.
- Vertretung des Beirates in Sachen Sparkasse am 16.10.
- Begleitgremium am 19.10.
- Tagung Altersarmut am 25.10.
- Inklusionstag im DRK Jugendzentrum Roter Sand am 26.10.
- Fachtag zur Finanzierung der Jugendförderung am 18.11.
- Beirätekonzferenz am 21.11.

• **Berichte des Amtes**

Der Ortsamtsleiter berichtet von dem in 2023 geplanten Neubau eines Jahrgangshauses sowie einem Umbau des Bestandsgebäudes an der Oberschule Roter Sand.

#### **TOP 4. Vorstellung des Projektes „Kommunaler Strukturaufbau Bremen-Süd“**

Die Vertretung des Gesundheitsamtes stellt das Projekt zum Auf- und Ausbau kommunaler gesundheitsfördernder Steuerungsstrukturen anhand einer [Präsentation](#) vor. Sie berichtet, dass aufgrund einer Evaluation der WIN-Gebiete Woltmershausen als benachteiligter Stadtteil identifiziert worden ist, obgleich er nicht zu den WIN-Gebieten gehört. Mithilfe einer Bestandsaufnahme möchten die Projektdurchführenden Defizite in der Gesundheitsversorgung lokalisieren, um im nächsten Schritt eine Strategie entwickeln zu können, welche als Handlungsempfehlung Perspektiven aufzeigen soll.

Zu diesem Zweck werden zunächst Multiplikator:innen in einer Onlineumfrage dazu befragt, ob sie Gesundheitsförderung und Prävention im Stadtteil als bedarfsgerecht und bedürfnisorientiert erleben. Auch ein Bürger:innenbeteiligungsformat (z.B. in Form einer Ideenwerkstatt) ist geplant, um die Bürger:innen zur Präsenz des Themas Gesundheit im Stadtteil befragen zu können. Als mögliches Ergebnis des Projektes könnte z.B. eine Empfehlung zum Aufbau eines Gesundheitstreffpunktes im Stadtteil sein. Hinweise zu fehlenden Fachärzten werden an die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz weitergegeben.

Die Beiratsmitglieder bedanken sich für die Vorstellung des Projektes und wünschen weitergehende Informationen zum Verlauf des Projektes.

#### **TOP 5. Vorstellung der Bremer Philharmoniker**

Die Vertreterin [der Bremer Philharmoniker](#) berichtet über das im Sommer 2022 nach Woltmershausen ins Tabakquartier umgezogene Orchester, welches in den neuen Räumlichkeiten insgesamt 377 Besucher empfangen kann. Die Eröffnung feierten die Bremer Philharmoniker am 10.09.2022.

Der Vertreter der [Musikwerkstatt](#) stellt die Initiative vor, welche in den Räumen der Bremer Philharmoniker Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bietet, Musikinstrumente auszuprobieren, diese zu erlernen oder an Musikprojekten teilzunehmen. Beispielhaft dafür sei das Stadtteil-Musikprojekt „Pusdorf Pictures“, welches die Bremer Philharmoniker zusammen mit dem Kulturhaus Pusdorf und der soziokulturellen Einrichtung Quartier im Herbst 2022 umgesetzt haben. Die beiden laden die Anwesenden dazu ein, die Räumlichkeiten der Bremer Philharmoniker zu besuchen.

#### **TOP 6. Vorstellung des Vorhabens „Pumptrack auf der Pusdorfer Meile“**

Die Vertreter:innen des Vereins [Pumptrack Bremen e.V.](#) stellen sich vor und erläutern mithilfe einer Präsentation das Konzept sowie das geplante Vorgehen.

Als Pumptrack wird eine meist künstlich geschaffene Strecke mit Höhenunterschieden bezeichnet. Diese kann von Fahrrädern (MTB/BMX), Scootern, Skateboards und Inlinern befahren werden. Das Ziel ist, mit Hilfe der vorhandenen Höhenunterschiede, nur durch Hochdrücken des Körpers, die Strecke entlangfahren zu können. Als Standort wurde vom Verein ein Grundstück in Woltmershausen ausgewählt, welches derzeit vom Pusdorfer Meile e.V. gepachtet wird. Der Standort bietet mit 30.000m<sup>2</sup> Gesamtfläche genügend Platz, um das Vorhaben dort umsetzen zu können. Der Verein möchte auf der Fläche insgesamt 3 Tracks verwirklichen: einen Dirt Track (aus Lehm und Sand für MTB und BMX), einen Kids Track und einen Haupt Track. Es ist geplant im 2. Quartal 2023 zunächst mit dem Bau des Dirt-Tracks zu beginnen. Bei erfolgreicher Finanzierung sollen in 2023 die beiden weiteren Tracks folgen.

Der Vorsitzende des Pusdorfer Meile e.V. begrüßt das Vorhaben, welches es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, sich im Freien bewegen zu können. Bezüglich der Zuständigkeiten für die einzelnen Flächen empfiehlt der Vertreter des Pusdorfer Meile e.V. eine Kontaktaufnahme mit dem Bremischen Deichverband am linken Weserufer. Weiterführende Gespräche zwischen den beiden Vereinen sollen sicherstellen, dass geplante Veränderungen auf dem Gelände der zuständigen Baubehörde kontinuierlich übermittelt werden können.

**TOP 7. Stellungnahme zur Verteilung der Fördermittel für die Offene Jugendarbeit in 2023**

Die Vertreterin des AfSD stellt den Mittelverteilungsvorschlag für die Offene Jugendarbeit in Woltmershausen für das Jahr 2023 vor. Die hierzu eingegangenen Anträge wurden am 04.11.2022 vom Controllingausschuss für Kinder- und Jugendförderung in Woltmershausen befasst und einstimmig befürwortet. Gefördert werden insgesamt 5 Träger mit 8 Projekten.

**Beschluss:** Der Beirat Woltmershausen stimmt dem vorgelegten Mittelverteilungsvorschlag zu. (7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen)

**TOP 8. Stellungnahme zur 21. FNP-Änderung und zum Bebauungsplan 2545A (Tabakquartier): vertagt**

**TOP 9. Beschlussfassung zur Anmietung von Räumlichkeiten für das Ortsamt Neustadt/Woltmershausen**

**Beschluss:** Der Beirat Woltmershausen bittet die Senatskanzlei, für das Ortsamt Neustadt/Woltmershausen neue Räumlichkeiten anzumieten und bereitzustellen. Die Räumlichkeiten müssen den Bedürfnissen einer modernen Verwaltung, bezogen auf technische und räumliche Ausstattung, entsprechen. Vorzugsweise ist hier eine Anmietung im Hachez Quartier gewünscht, um das Ortsamt weiterhin in der Mitte zwischen beiden Stadtteilen zu verorten.

**Begründung:** Durch die im Koalitionsvertrag beschlossene Stärkung der Ortsämter und der damit verbundenen Aufstockung der Personalstellen, in Ortsämtern mit mehr als einem Beirat, ist die räumliche Situation an der Neustadtscontrescarpe 44 sehr beengt. Derzeit ist das Ortsamtsleiterbüro in einem Durchgangsraum zum Sitzungszimmer untergebracht. In den anderen Büros sind zwei kommunalen Sachbearbeiter\*innen und zwei Stadtteilassistentinnen in jeweils einem Büro und ein weiteres Büro steht für die dritte kommunale Sachbearbeiterin zur Verfügung. Für Vertretungen und Praktika steht kein Arbeitsplatz zur Verfügung. Der Sitzungssaal ist für die neuen Herausforderungen bezüglich einer pandemieangemessenen Nutzung für KOA- und Fachausschusssitzungen zu klein, um mit 10 bis 15 Personen entsprechende Sitzungen durchführen zu können. (7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)

**TOP 10. Beschlussfassung zu Globalmittelanträgen (optional) ./.**

**TOP 11. Verschiedenes ./.**

---

Edith Wangenheim  
Beiratssprecherin

---

Uwe Martin  
Sitzungsleitung

---

Anna Schreiner  
Protokollführung